



Woche 47 - 2023

Für Sonntag, den 26. November 2023

<Vorspann Kurzwelle, Bitte nicht vorlesen>

Guten Morgen liebe Funkfreunde,

hier ist **Delta Lima Null Köln Aachen, DL Ø K A**, mit der Vorankündigung des Köln-Aachen-Rundspruches. Unseren Rundspruch könnt Ihr sonntags um 11 Uhr Ortszeit in Bild und Ton empfangen. Die ATV Übertragung erfolgt über **DB Ø KO** und **DB Ø KWE**.

Für die Kurzwellenhörer wird der Köln-Aachen-Rundspruch im 80 m-Band auf 3772 kHz +/- qrm übertragen. Im 2m Band erfolgt zeitgleich die Aussendung über die Relaisfunkstellen Bergheim, **DB Ø XO** und Aachen, **DB Ø WA**.

Unsere Hörer im 70cm Band versorgen wir über die Relaisfunkstellen Bonn, **DB Ø SG**, Gummersbach, **DB Ø NY**, Köln, **DB Ø KOE**, Gemünd, **DB Ø SE** und über

Wegberg, **DB Ø WI**. Die ATV Sendung wird nach Möglichkeit von verschiedenen ATV-Stationen im 23-, 13- und 3cm Band übernommen. Bitte haltet die Frequenzen für den Rundspruch und die Bestätigung frei. Darüber hinaus habt Ihr die Möglichkeit, unseren Rundspruch zeitgleich im Internet auf der Webseite **Köln-Aachen-Rundspruch.de** zu sehen und zu hören. Unser Rundspruch-Archiv befindet sich im HamNet im Verzeichnis bei **DB Ø KWE** und im Internet auf unserer Webseite: **Köln-Aachen-Rundspruch.de**.

Teilt uns bitte mit, wenn Ihr innerhalb unseres Distrikts den Köln-Aachen-Rundspruch nicht empfangen könnt. Eure Mitteilungen und Anregungen in Form von Texten, Skizzen, Bildern oder Videos helfen mit, unseren Rundspruch informativ und abwechslungsreich zu gestalten. Die Redaktion erreicht Ihr unter **kars@darc.de**. Redaktionsschluss ist jeweils donnerstags um 12 Uhr.

Heute ist Sonntag, der 26. November 2023 und wir sind wieder mit interessanten News auf Sendung.

Am Mikrofon sind heute Frank DH2KF, Markus DG1KMW und SWL Jenni. Wir wünschen Euch einen guten Empfang und freuen uns über Eure Bestätigungen.

Erich Kruse, DJ1EK - Silent Key

Von Michael, DO3KM haben wir eine traurige Mitteilung erhalten.

Liebe Funkfreunde,

leider muss ich euch die traurige Nachricht überbringen, dass mein Vater, Erich Kruse, DJ1EK, am 29. September 2023 im Alter von 94 Jahren, nach langer schwerer Krankheit, das Mikrofon für immer aus der Hand gegeben hat.

Mein Vater war seit 1994 lizenziert. Eingestiegen in den Amateurfunk ist er mit DG6KBD.

Im November 1996 bekam er das Rufzeichen DH2EK und nur wenige Monate später machte er die Prüfung für die damalige B-Lizenz mit DJ1EK.

Mit einem Ausbildungsrufzeichen hat mein Vater mir den Einstieg in den Amateurfunk ermöglicht.

Ich habe sehr viel von ihm gelernt.

Mit viel Engagement und Spaß machte er mit mir kleine private Fielddays in der Eifel und Umgebung.

Erich wurde am 25. Oktober 2023 auf dem Neuen Friedhof in Bonn Duisdorf beigesetzt.

Im nächsten Jahr hätten meine Eltern goldene Hochzeit gefeiert.

Nun hat er ein großes Loch in der Familie hinterlassen.

Wir werden ihn nie vergessen.

Wichtiger gemeinsamer Schritt: Zusammenarbeit mit dem VDE besiegelt

„Im Rahmen der Mitgliederversammlung des DARC e.V., in Baunatal, wurde eine Kooperation mit dem Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik, kurz VDE besiegelt, so eine Meldung in der DARC Facebook-Gruppe.

Dr. Martin Hieber, Vorstand für Technik im VDE und der DARC-Vorsitzende Christian Entfellner unterzeichneten die Vereinbarung im Beisein der Mitglieder.

Auf Basis eines MoU - Memorandum of Understanding - bekräftigen der VDE und der DARC, in den Bereichen Wissenschaft, Forschung, Bildung und Wissensaustausch zusammenzuarbeiten. Auf dem Themenfeld Amateurfunk und Informationstechnik soll unter anderem in folgenden Bereichen kooperiert werden: Bildungs- und Informationsveranstaltungen, technisch-wissenschaftliche Seminare, Symposien und Workshops, Netzwerk-Events, Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, Kommunikation und Marketing.

[1]

Aktuelle Zahlen zur Repeatermap

Mit Stand 15. November 2023 verzeichnet die Repeatermap 4415 Relais, lesen wir auf der Web-Seite des DARC. Im Durchschnitt kommt alle zwei Tage ein Neues dazu. Die Karte wird recht oft genutzt: Die durchschnittliche Anzahl von Besuchern liegt bei knapp 500 Usern pro Tag, die Spitzenwerte liegen bei 1400 Usern pro Tag. Darüber berichtet Winfried Galonska, DL3XU, in einer E-Mail über die Online-Datenbank mit Kartenfunktion für Relaisfunkstellen. „Hier hat Martin, DK3ML, eine tolle Orientierungshilfe in der weltweiten Relaislandschaft geschaffen“, so DL3XU weiter. Das Online-Verzeichnis sei, laut ihm, inzwischen den meisten Funkamateuren in Deutschland bekannt. „Auch, dass sie sogar vom Smartphone aus bedienbar ist und einfach helfen kann, Relais in deiner Umgebung oder irgendwo auf der Welt anzuzeigen. Rückmeldungen zu Änderungen an Relais kommen naturgemäß hauptsächlich aus Deutschland, so dass sich die Karte hier auf sehr aktuellem Stand befindet, Rückmeldungen aus dem Ausland zu bekommen ist schwieriger. Wenn Du Ergänzungen zu vorhandenen Repeatern oder neue Repeater melden möchtest, kannst Du Deine Informationen ganz einfach auf der Webseite: [repeatermap.de](https://www.darc.de/repeatermap.de), unter dem Pluszeichen, links über der Karte in ein Formular eintragen“, so DL3XU.

[2] <https://www.darc.de/home/>

Aktueller Stand zum neuen Fragenkatalog

Nach aktuellem Stand gibt es folgende Informationen von AJW-Bundesreferent des DARC Prof. Dr. Matthias Jung, DL9MJ, zum neuen Fragenkatalog, lesen wir im Franken-Rundspruch KW 45/2023.

Der neue Fragenkatalog für die AFU-Klassen N, E und A wurde vom DARC fertiggestellt und der Bundesnetzagentur übergeben. Nach letzter Durchsicht wird die BNetzA den Fragenkatalog im November 2023 veröffentlichen. In diesem Zug wird er auch, zusammen mit den entsprechenden Ausbildungsmaterialien, auf der Plattform 50ohm.de angeboten. Der Fragenkatalog besteht aus einem einzigen PDF-Dokument und beinhaltet die Themen Betrieb, Gesetze sowie die Technik für die Klassen N, E und A und natürlich auch die Formelsammlung. Bei der neuen Prüfung, möglich ab Juni 2024, muss der Prüfungsteilnehmer folgende Anzahl an Fragen beantworten.

Grundprüfung zur Klasse N: Technik 16, Vorschriften 32, Betrieb 32

Zusatzprüfung zur Klasse E: Technik 20

Zusatzprüfung zur Klasse A: Technik 16

Hier ist **DL0KA** mit der Übertragung des Köln-Aachen-Rundspruchs.

Am Mikrofon ist Frank DH2KF.

Weltfunkkonferenz in Dubai, Vereinigte Arabische Emirate

Vier Jahre nach der ITU, World Radio Communication Conference 2019, findet die Folgeveranstaltung, die WRC-23, seit dem 20. November 2023 bis zum 15. Dezember 2023, im Dubai World Trade Center statt, lesen wir im Deutschland-Rundspruch KW 46/2023. Bei diesen Konferenzen werden die Regelungen zur Funkordnung sowie zur Nutzung des Frequenzspektrums terrestrischer und satellitengestützter Funkanwendungen geprüft und überarbeitet.

Das bedeutet jedoch nicht, dass zu jedem Teilbereich und jeder Anwendung neu verhandelt

und entschieden wird: Die Themen auf der Agenda werden durch den ITU-Rat festgelegt, unter anderem auf Basis von Resolutionen vorhergehender WRCs.

Ging es für den Amateurfunk bei der WRC-19 vorrangig um eine Harmonisierung der Frequenzzuweisungen im 50-MHz-Band, was in manchen Ländern, etwa Deutschland, zu einer Bänderweiterung führte, so steht diesmal das 23-cm-Band und dort der Radio Navigation Satellite Service, kurz RNSS im Fokus. Gemäß der Resolution 774 der WRC-19 soll eine detaillierte Übersicht der verschiedenen Amateurfunk-Systeme und Anwendungen im Frequenzband 1240 bis 1300 MHz erarbeitet werden. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse sollen dann mögliche technische und betriebliche Maßnahmen ermittelt werden, um den Schutz von terrestrischen RNSS-Empfängern vor den nur sekundären Amateur- und Amateursatellitendiensten zu gewährleisten, ohne jedoch die Aufhebung dieser AFu-Zuweisungen in Betracht zu ziehen. Ursächlich hierfür waren Störungen von Galileo-Empfängern, die seinerzeit durch regulatorische Eingriffe schnell abgestellt wurden. Gleichwohl hat es das Galileo-Konsortium geschafft, das Thema auf die WRC-Ebene zu bringen.

Während der vergangenen vier Jahre haben auf CEPT- und ITU-Ebene viele zum Teil mehrwöchige Meetings stattgefunden, um die Aufgaben der Resolution 774 abzuarbeiten. Zu einer abschließenden Einigung, wie denn nun verfahren werden soll, um zukünftig Störungen durch Amateurfunkaussendungen auszuschließen, ist man jedoch nicht gelangt. Zu sehr spielten hier Partikularinteressen einzelner Länder hinein. Auch gibt es eine Administration im Osten Europas, die die Resolution so interpretiert, dass auch Air-borne Receiver zu berücksichtigen seien, etwa an Bord von Flugzeugen.

Was bei der WRC nun herauskommen wird, ist offen. Aus jetziger Sicht scheint zumindest der Weak-Signal-Bereich 1296 bis 1300 MHz bei allen bisher diskutierten Vorschlägen kaum betroffen zu sein. Es mag auch sein, dass das Thema erneut an die Arbeitsgruppen verwiesen und erst bei der WRC-27 abschließend behandelt wird. Eine sehr gute Übersicht über den aktuellen Diskussionsstand hat der IARU-Vertreter Barry Lewis, G4SJH, gefertigt. Der DARC wird bei dieser WRC durch den Referenten Frequenzmanagement, Bernd Mischlewski, DF2ZC, vertreten. Bernd hat bereits in den vorgeschalteten Gremien und Workshops auf nationaler und internationaler Ebene die Interessen der deutschen Funkamateure, und damit nicht nur der DARC-Mitglieder, vertreten. Zum Agenda Item 9.1b agiert er in der deutschen Delegation als nationaler Koordinator. Dieses sehr zeitaufwendige ehrenamtliche Engagement ist nur darstellbar, weil der DARC über seine Mitgliedsbeiträge zumindest die entstehenden Reisekosten finanzieren kann. Darüber berichtet DF2ZC.

Einladung zum Barcamp über das Anytone AT-D878UV II Plus

Auf der Internetseite des Ortsverbandes Bad Honnef, G09 lesen wir folgendes. Das Anytone AT-D878UV II Plus ist in der Zwischenzeit im OV weit verbreitet. Neben APRS, Bluetooth und GPS kann es DMR und Roaming. Die zugehörige, am PC konfigurierbare Software CPS, lässt unzählige Einstellungen zu.

Zum Austausch über das Gerät und seinen Möglichkeiten veranstaltet der Ortsverband Bad Honnef, G09 am Montag, 11. Dezember 2023, ab 19 Uhr 30, in der Quellenstraße 2, 53604 Bad Honnef, ein Barcamp.

Ziel des Treffs sind keine Vorträge, sondern der aktive Austausch untereinander über die Möglichkeiten und Einstellungen des Gerätes sowie den gemachten Erfahrungen.

Daher sollten alle Teilnehmer das Anytone AT-D878UV II Plus und einen PC mit Programmierkabel mitbringen.

Alle Teilnehmer gestalten das Programm am Tag der Veranstaltung selbst. Wir gehen mit diesem Austausch neue Wege.

Die Nutzer eines Anytone AT-D878UV II Plus sollen untereinander ins Gespräch kommen, Anregungen und Informationen mitnehmen. Wir schaffen hierfür die Plattform, so Marc, DL4MME, Mitglied der Bad Honnefer Funkamateure.

[3]

ISS wird mit Lasern ausgerüstet

Im Funkamateure lesen wir den interessanten Bericht von DL2MCD. Die NASA plant für November 2023 eine Technologiedemonstration für Weltraumlaser auf der Internationalen Raumstation ISS. Mit Star Wars hat dies glücklicherweise nichts zu tun; vielmehr sollen so zukünftig Daten von Wissenschafts- und Erkundungsmissionen übertragen werden. Dies wäre laut Nasa das erste bidirektionale Ende-zu-Ende-Laserkommunikationsrelais der Behörde zur Kommunikation mit einem Forschungslabor auf der Erde. Später soll Laserkommunikation auch in die NASA-Weltraumkommunikationsnetze integriert werden, das Near Space Network und das Deep Space Network. Hierzu wird die Raumstation mit einem Modul namens ILLUMA-T ausgestattet, was für Integrated Laser Communications Relay Demonstration Low Earth Orbit User Modem and Amplifier Terminal steht. Nicht nur deutsche Behörden verstehen sich auf komplizierte Abkürzungen. ILLUMA-T zielt mit einem

Teleskop und einem zweiachsigen Gimbal auf den LCRD-Satelliten in der geosynchronen Umlaufbahn. [LCRD](#) ,Laser Communications Relay Demonstration, wurde im Dezember 2021 gestartet und dient derzeit dazu, die Laserkommunikation aus der geosynchronen Umlaufbahn zu testen, indem in einer Reihe von Experimenten Daten zwischen zwei Bodenstationen auf der Erde übertragen werden. Im November soll ILLUMA-T dann Daten mit 1,2 GBit/s von der Raumstation an LCRD senden, der diese an optische Bodenstationen in Kalifornien oder Hawaii weiterleitet. Von dort werden die Daten wiederum an das LCRD Mission Operations Center in New Mexico übertragen, bevor sie schließlich zum ILLUMA-T-Bodenteam im Goddard Space Flight Center der NASA in Greenbelt, Maryland gelangen. Wenn das alles funktioniert, gilt das System als praktisch einsetzbar und könnte die heutigen Funkstrecken von 6 MBit/s im S-Band und 800 MBit/s im Ku- und Ka-Band entlasten.

[4]

Funkwetter

Das Funkwetter sendete uns wieder Tom, DF5JL.

Die herbstliche Ionosphäre sorgte am Anfang der zurückliegenden Woche für überwiegend gute DX-Bedingungen auf allen oberen Bändern, und das weltweit. Auf den unteren Bändern gab es während der Dämmerung brauchbare bis gute DX-Signale. Die Signale der DXpedition 4W8X aus Ost-Timor waren von 10 bis 80 Meter exzellent. Nur 160 Meter als das geomagnetisch sensibelste Band war nur an wenigen Tagen DX-tauglich.

Während am vergangenen Sonntag der solare Flux noch bei 140 Einheiten lag, stieg er zur Wochenmitte rasant an, auf 190 Einheiten. Solch ein deutlicher Anstieg ist aber auch verbunden mit einem erhöhten Flarerisiko: AR 3490 und 3492 sind nach wie vor die Hauptschwerpunktregionen auf der östlichen Sonnenhälfte. Sie gelten weiterhin als die Regionen, die am ehesten eine bemerkenswerte Sonneneruption erzeugen könnten. Wie auch AR3500, die sich im südöstlichen Sonnenquadranten dazu gesellte. Inzwischen hat sich die Zahl der Sonnenfleckengebiete auf insgesamt zwölf erhöht. Einige Funkwetterbeobachter sprechen von einer "Sonnenfleckeparty". Die Chance auf einen mäßigen Flareausbruch beträgt aktuell 60 Prozent.

Inzwischen hat sich das koronale Loch CH75 in den Nordwestquadranten der Sonne

hineingedreht und damit eine geoeffektive Position erreicht. Dessen Hochgeschwindigkeits-Sonnenwindstrom wird das Erdmagnetfeld anregen, sodass die kommenden Tage mit einer unruhigen, wechselhaften Geomagnetik zu rechnen ist. Das wahrscheinlich zusätzliche Eintreffen eines CMEs von Samstag auf Sonntag erhöht die Chance auf turbulente, teils stürmische Abschnitte über das Wochenende.

Ein weiterer CME wurde kurz nach dem M1.1-Flareausbruch in der Region AR3499 am Freitag um gegen 0933 UT beobachtet; es wird erwartet, dass er zum Wochenstart am 27. November die Erde streift. Erst ab Dienstag ist daher mit einer Beruhigung des Erdmagnetfelds zu rechnen.

Für den CQ WW DX-Contest am Wochenende erwarten wir teils gute, aber auch immer mal wieder gestörte Ausbreitungsbedingungen. Ansonsten liegt in den kommenden Tagen bei ungestörten Bedingungen die für 3000 km Sprungentfernung geltende MUF bei Sonnenaufgang etwa 21 MHz, sie bleibt bis Sonnenuntergang meist über 30 MHz. Ungefähr zwei Stunden danach fällt sie auf 14 MHz ab, gegen Mitternacht liegt sie bei 10 MHz. Die MUF3000 erreicht schließlich kurz vor Sonnenaufgang Werte um 8 MHz.

Hier macht sich bereits der typische Wintereffekt bemerkbar, nämlich ein immer schnellerer Rückgang der MUF nach Sonnenuntergang, so dass in der Nacht 7 MHz meist das höchste geöffnete Band ist. 5 und 3 MHz laufen recht gut, die Mittelwelle bzw. das 160-m-Amateurfunkband sind da problematischer, weil sie sehr sensibel auf Unruhe im Erdmagnetfeld reagieren.

Termine

- 09.12. Herbst-Distrikt-Versammlung
- 09.12. Dortmunder Amateurfunk Treffen
- 11.12. Barcamp Bad Honnef, G09

Bitte schickt uns eure Termine, Terminverschiebungen oder andere interessante Beiträge an KARS@DARC.de.

Das war der Köln - Aachen - Rundspruch für die 47. Kalenderwoche 2023.

In der Redaktion war SWL Jenni und in der Produktion das Team Bonn-1.

Wir hoffen, Ihr hattet einen guten Empfang und wünschen Euch noch eine angenehme Woche.

Das Rundspruchteam freut sich, Euch zur nächsten Ausgabe des Köln-Aachen-Rundspruchs, am Sonntag, den 03. Dezember 2023, dem 1. Advent, wieder auf den bekannten Frequenzen begrüßen zu dürfen. Wir hoffen auf - wie gewohnt - viele Zuhörer und Bestätigungen.

Informationen rund um den Rundspruch findet Ihr auf unserer Internetseite:

Köln-Aachen-Rundspruch.de

73 und awdh,

Euer Köln-Aachen-Rundspruchteam

Internet Links

[1] <https://www.facebook.com>

[2] <https://www.darc.de/home/>

[3] <https://www.darc.de/der-club/distrikte/g/ortsverbaende/09>

[4] <https://www.funkamateurl.de/nachrichtendetails/items/iss-laser.html>

Wiederkehrende Termine

OV Aachen, G01

Jeden 4. Freitag im Monat mit Ausnahme Dezember
OV Abend.

OV Bonn, G03

OV-Abende in der Burg Limperich, Bonn-Beuel-Limperich:
offizieller OV-Abend immer am ersten Freitag im Monat;
formloses "Burgtreffen" jeden Freitag. Gäste sind
willkommen. Webseite: amateufunk-bonn.de

- OV Gummersbach, G07** Der OV-Abend findet jeden 1. Freitag im Monat in der Holländer Diele, Kölner Straße 7, 51645 Gummersbach statt. Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Bad Honnef, G09** Die Mitglieder des OV Bad Honnef, G09, treffen sich immer montags in der Unterkunft des Technischen Hilfswerkes Bad Honnef, Quellenstraße 2 in Bad Honnef, jeweils um 19 Uhr 30, Einweisung: 145.525 MHz. Jeden Montag bis Freitag, 08 Uhr UTC G09-Funkrunde auf 145.525 MHz.
- OV Leverkusen, G11** An jedem 3. Freitag im Monat: Ab 19 Uhr OV-Abend für Mitglieder des OV G11 und interessierte Gäste. Jeden Dienstag ab 18 Uhr. Funkpraxis, Funkbetrieb und -technik für alle in den Clubräumen des OV G11 Leverkusen, THW Gebäude, Schlangenhecke 3, 51381 Leverkusen.
- OV Herzogenrath, G14** OV Abend jeden 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr 30 im Clubraum von G14 - im Bürgerhaus - Comeniusstr. 8 52134 Herzogenrath-Merkstein
- OV Jülich, G16** Der OV Abend findet an jedem 2. Dienstag im Monat im OV-Heim in Jülich Am Stadion um 20 Uhr statt. Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Rösrath, G17** Der OV Abend findet jeden 1. Donnerstag im Monat (Feiertags eine Woche später) im Restaurant "Aueler Hof", Wahlscheider Str. 8, 53797 Lohmar statt. Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Bergisch-Gladbach, G19** OV Abend am 1. Donnerstag im Monat 20 Uhr im Gronauer Wirtshaus, Hauptstr. 20 - 51465 Bergisch Gladbach.
- OV Dormagen, G21** Der OV Abend findet immer am letzten Donnerstag im Monat ab 18.30 Uhr im Restaurant „Alter Bahnhof Nievenheim“, Johannesstrasse 1, 41542 Dormagen statt. Änderungen findet man auf der Webseite des Ortsverbandes. Gäste sind immer recht Herzlich Willkommen.
- OV Meckenheim, G23** Der OV-Abend des Ortsverbandes Meckenheim (G23) findet jeweils am letzten Dienstag eines Monats (außer Dezember) statt. Treffpunkt ist der Werkraum im Jugendzentrum der kath. Gemeinde "Johannes der Täufer", 53340 Meckenheim, Hauptstraße / Ecke Adolf-Kolping-Straße. Beginn jeweils um 19 Uhr. Eine Einweisung erfolgt über das 70-cm-Relais Rheinbach, DBØRHB auf 439.425 MHz.

- OV Köln-Deutz, G24** Der Ortsverband Köln-Deutz, G24, trifft sich ab Freitag dem 9. Dezember 2016 im Restaurant "Zagreb", Bergisch Gladbacher Str. 580 in 51067 Köln. Der OV trifft sich jeweils am ersten Freitag eines Monats sofern nicht Feiertage oder andere Events an diesem Tag liegen. In diesen Fällen wird kurzfristig ein Ausweichtermin festgelegt.
- OV Nordeifel, G26** Jeden ersten Freitag im Monat, Hotel zur Post, Hauptstrasse 67, 52152 Simmerath, Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Troisdorf, G27** Der OV Abend findet an jedem 3. Dienstag im Monat in der AWO Oberlar, Sieglarer Straße 66-68, 53842 Troisdorf um 19 Uhr statt.
In Monaten mit OV Veranstaltungen (Fieldday usw.) werden andere Regelungen getroffen. Diese werden auf der Homepage des OV G27 (ov-g27.de) angekündigt.
Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Bonn-Hardtberg, G33** Wir treffen uns jetzt zu Corona Zeiten jeden dritten Donnerstag im Monat um 20:30 Uhr auf der 145.250 MHz zum virtuellen OV Abend.
Nach Corona findet unser OV-Abend wieder jeden dritten Donnerstag im Monat um 20:00 Uhr im Gustav-Heinemann-Haus, Waldenburger Ring 44, 53119 Bonn statt.
Gäste sind immer herzlich willkommen. Infos zu unseren weiteren Aktivitäten stehen auf unserer Webseite www.darc.de/g33
- OV Wegberg, G38** OV-Abend jeden letzten Freitag eines Monats um 19 Uhr im Gasthaus Cohnen in Wegberg-Rath-Anhoven, direkt an der B57. Gäste sind immer herzlich willkommen.
- OV Pulheim, G40** OV-Abend ist an jedem 4. Donnerstag, ab 20 Uhr in der AWO in Pulheim Brauweiler, Konrad-Adenauer-Platz 1. Jede(r) ist herzlich willkommen.
- OV AC-Burtscheid, G45** Der OV trifft sich an jedem 3. Montag im Monat im Restaurant „Auf der Hörn“, Mies-van-der-Rohe-Str. 10, in 52074 Aachen. Ausgenommen sind 3. Montage, die auf Rosenmontag, Ostermontag oder Pfingstmontag fallen.
Dann wird jeweils verschoben. Die Termine werden kurzfristig unter www.dl1ktp.de unter der Rubrik G45 bekanntgegeben.
- OV Swisttal, G46** OV-Abend jeweils am 2. Freitag im Monat in der Gaststätte "Zur Linde" in Swisttal-Heimerzheim, ab 19 Uhr. Gäste sind

herzlich willkommen.

OV Stolberg, G56

Der OV-Abend findet jeden 2. Freitag im Monat in den Räumen der freiwilligen Feuerwehr „LG Stolberg Mitte“, Bergstraße in 52222 Stolberg statt. Zufahrt ist über den Parkplatz des Krankenhauses möglich. Beginn ist 19:30 Uhr Ortszeit Einweisung auf 439.125 MHz (DBØAVR 74,4) oder 145.5125 MHz.

Weitere Termine findet Ihr in unserem Kalender auf unserer Internetseite

<https://www.koeln-aachen-rundspruch.de>.

Der aktuelle Köln-Aachen Rundspruch Sende- & Produktionsplan ist auf unserer Internetseite: <https://www.koeln-aachen-rundspruch.de/ueber-uns/rundspruch-sendeplan/> zu finden.

Impressum

Teamleitung: Annelie Jung, DG2KJA

Redaktionsanschrift: KARS@darC.de

Redaktionsschluss: donnerstags um 12 Uhr

Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Meldungen zu bearbeiten.

Herausgeber

DARC e.V. Distrikt Köln-Aachen (G),

vertreten durch den Distriktsvorstand:

Georg Westbeld – DL3YAT, Jahnstraße 6a, 51381 Leverkusen